

CHRONIK

15. 11. 1874 Christian Julius Friedrich Gischarde und J. Heinrich Saul gründen in Hamburg, Alte Gröningerstraße, die Firma Saul & Gischarde zur Herstellung von chirurgischen Geräten und meteorologischen Instrumenten.
9. 1. 1879 Der Teilhaber Heinrich Saul scheidet aus der Firma aus. Die Firma wird weitergeführt von Julius Gischarde unter neuer Firmenbezeichnung J. Gischarde.
2. 7. 1881 Wilhelm Denker wird als Gesellschafter aufgenommen; die Firma lautet Gischarde & Denker.
20. 1. 1883 Der Gesellschafter Wilhelm Denker scheidet aus. Der Firmensitz wird verlegt nach Hamburg, Tornquiststraße. Der Firmenname lautet wieder J. Gischarde.
17. 4. 1887 Heinrich Eutert, späterer Schwiegersohn von Julius Gischarde, tritt als Lehrling in die Firma ein, in der er am 27. November 1908 Prokurist und am 15. August 1910 Geschäftsführer wird.
1. 8. 1899 Die Firma bezieht neue Fabrikräume in Hamburg-Eilbek, Hirschgraben 21-23.
1. 2. 1909 Nochmaliger Umzug nach Hamburg-Barmbek, Wagnerstraße 62.
25. 1. 1910 Tod des Gründers Julius Gischarde. Umwandlung der Firma in eine GmbH.
- 1914-1918 Fabrikation von Höhenmessern für Flugzeuge und anderen kriegswichtigen Instrumenten.

- 17. 4. 1919 Eintritt von Herbert Eutert in die Firma, in der er am 25. Mai 1925 Prokurist und am 11. Februar 1938 Teilhaber wird.

- 11. 5. 1923 Der Geschäftsführer Heinrich Eutert wird alleiniger Inhaber.
Neuer Firmenname J. Gischarde Nachf.

- 2. 2. 1929 Henry Eutert sen. tritt in die Firma ein und wird am 11. Februar 1938 Teilhaber.

- 17. 4. 1937 50jähriges Geschäftsjubiläum von Heinrich Eutert.

- 20. 3. 1938 Heinrich Eutert verstirbt. Persönlich haftende Gesellschafter: Ella Eutert geb. Gischarde, Herbert Eutert, Henry Eutert sen.

- 1939-1948 Fertigung von wichtigen Gebrauchsartikeln wie Blutdruckmesser, Membranen und Brillengestelle.

- 1952 Erwerb eines Grundstückes in Hamburg-Barmbek, Flachsland 10, und Bau eines neuen Fabrikgebäudes.

- 15. 5. 1953 Umzug von dem bisherigen Betrieb Wagnerstr. 62 und Aufnahme der Produktion im neuen Gebäude.

- 12. 4. 1955 Jürgen Eutert tritt in die Firma ein und wird am 7. November 1962 persönlich haftender Gesellschafter.

- 1958 Aufnahme der Produktion von Höhenmessern.

- 2. 10. 1962 Henry Eutert jr. wird in die Firma aufgenommen und wird am 22. Januar 1970 persönlich haftender Gesellschafter.

21. 3. 1966 Tod von Ella Eutert geb. Gischar d.
- 17. 4. 1969 Herbert Eutert feiert sein 50jähriges Geschäfts-
jubiläum.
30. 7. 1971 Tod von Herbert Eutert. Die Firma wird umgestellt
in eine Kommanditgesellschaft; Jürgen und
Henry Eutert jr. werden Komplementäre.
Henry Eutert sen. scheidet als Gesellschafter aus
und verbleibt als geschäftsführender
Kommanditist. Weiterer Kommanditist
Gerda Wittrock geb. Eutert.
Die Firmenbezeichnung lautet weiterhin

J. GISCHARD NACHF.